

Beginn: 10:43

Antrag 2: Demokratiebildung

Antragstellerin: Agnes Krenn, Petrinum Linz

Demokratiebildung

Die Demokratie ist unser höchstes Gut.

Doch vor allem junge Leute wissen oft nicht genau, was es bedeutet, in einem demokratischen Staat zu leben. Wir haben in Österreich bereits mit 16 Jahren das Privileg, wählen gehen zu dürfen, doch was heißt das überhaupt? Wie funktionieren Wahlen? Und was bedeutet Demokratie als Staatsform?

Vor allem Jugendliche haben viele offene Fragen, die im Unterricht leider kaum bis gar nicht geklärt werden. Das Fach „Geschichte und politische Bildung (GSPB)“ konzentriert sich meist nur auf historische Themen, während die demokratische und politische Bildung oft zu kurz kommt. Folglich haben viele Schüler:innen bei ihrer ersten Wahl im demokratischen System Österreichs und der EU nur wenig Durchblick.

Daher braucht es Demokratiebildung als eigenständiges Unterrichtsfach. Wichtige Thematiken, die in diesem eigenen Unterrichtsfach behandelt werden müssen, reichen über demokratische Systeme und politische Prozesse bis hin zur Europäischen Union. Es ist wesentlich, dass verschiedene Staatsformen und demokratische Abläufe erklärt werden, beispielsweise, wie Wahlen funktionieren. Auch für aktuelle Themen bietet das Fach „Demokratiebildung“ ausreichend Raum. Diskussionen fördern eigenständige Gedanken und helfen Jugendlichen, sich ihre eigene Meinung zu bilden.

Zusätzlich gilt es das Schülervertretungssystem Österreichs, welches in seiner Weise weltweit einzigartig ist, inhaltlich im Unterricht zu thematisieren, um die Schüler:innendemokratie sichtbar zu machen.

Demokratiebildung sollte aber nicht nur ab der 9.Schulstufe in einem eigenständigen Fach vermittelt, sondern auch in anderen Unterrichtsfächern miteinbezogen werden. Sowohl in Geschichte als auch in Geografie, Deutsch oder in Fremdsprachen kann die Erklärung demokratischer Prozesse und Systeme eingebunden werden. Besonders die Förderung von kritischem Denken wird durch fächerübergreifenden Unterricht sichergestellt.

Nicht ohne Grund hat sich der oberösterreichische Landtag Mitte Juni 2021 für die Verankerung des Faches „Demokratiebildung“ im Lehrplan von Lehramt-Studierenden ausgesprochen. Somit ist garantiert, dass Lehrpersonen in Zukunft bestmöglich darauf vorbereitet sind, demokratisches Grundwissen in ihrem Unterricht zu vermitteln.

Deshalb möge das 1. SiP der LSV OÖ beschließen,

- **dass Demokratiebildung im fächerübergreifenden Unterricht implementiert wird.**
- **dass Demokratiebildung als eigenständiges Unterrichtsfach ab der 9. Schulstufe eingeführt wird.**

10:46 Verständnisfragen:

1) **Fabian Egger:** So danke - hört man mich? Perfekt, damit man sich eingehend mit dem Thema auseinandersetzen kann wird ein gewisses Interesse oder Verständnis, das man dieses Thema erlernen sollte, vorausgesetzt. Wie kann man deiner Meinung das Interesse stärken, sich mit der Demokratie auseinandersetzen möchte?

Antwort der Antragstellerin: Ich glaub das Demokratie wirklich einen jeden und eine jede betrifft, vor allem in der Oberstufe, wenn man mit 16 wählen gehen darf und i man a Vorstufe zu dem Unterricht warn zum Beispiel Peers. Demokratie Peers gibt es zum Beispiel schau und i glaub das de a Bewusstsein schaffen könnten, wie wichtig Demokratie ist und dass wir das Fach wirklich brauchen und do dann aufzuklären.

2) **Benita Baschinger:** Ja, und zwar meine Frage ist, die Agnes hat ja erwähnt das die Demokratiebildung eben fächerübergreifend stattfinden soll und meine Frage ist: Wie soll des fächerübergreifen stattfinden, also wie soll das circa aussehen?

Antwort der Antragstellerin: Also do gibt's ganz viele Möglichkeiten, das habe ich eh vorher schon erwähnt, dass es in fast jedem Fach geht. Zum Beispiel in Mathematik kann man sich eine fiktive Wahl ausdenken und wie das aussieht oder man macht eine politische Rede in Deutsch oder man schreibt eine Erläuterung. Natürlich auch in Fremdsprachen, dass man sich bei Gelegenheit auch über demokratische Systeme oder generell Staatsformen in anderen Ländern aufklärt. Natürlich auch in Turnen oder so könnt des geh, indem man eine demokratische Wahl macht welches Spiel man spielt. Also do gibt's eigentlich eh ganz viele Möglichkeiten.

3) **Vincent Reisner:** Meine Frage wäre die Folgende, und zwar es gibt ja in vielen Schulen, zumindest in meiner Schule, das Fach Geschichte und politische Bildung. Wenn du jetzt sagst wir wollen das Fach politische Bildung, wo liegt da genau der Unterschied zwischen Geschichte und politischer Bildung und Demokratiebildung?

Antwort der Antragstellerin: Also bei Geschichte und politischer Bildung ist in unserer Schule und ich hab's auch schon von einigen anderen gehört, auch das Problem das meist nur Geschichte behandelt wird und das nur historische Thematiken aufgearbeitet werden. Die politische und demokratische Bildung zu kurz kommt. Und nochmal zum Unterschied politische Bildung, Demokratie Bildung: Bei der Demokratiebildung geht's wirklich um die Grundlage um die Basis von unserem System in Österreich, in der EU und generell über die verschiedenen Systeme. In politischer Bildung geht's schon um Parteien und was fordern die verschiedenen Parteien usw.

10:51 Wortmeldungen:

Wortmeldung 1: 10:52

Name: Vinzenz Horcicka

Ja, hallo i würde gern, weil wir gerade über Demokratie geredet haben und Demokratie extrem wichtig ist und des auch hier Transparent sein muss. Würde ich gern als EA darbieten, weil es einfach zum Thema passt, das man bei den Abstimmungen do beim SIP, die Umfrage Ergebnisse seng kann. Also das de entweder am Bildschirm oder auf der Präsentation geteilt werden oder irgendwie so. Oder dass die im Abstimmungstool ersichtlich san. Also ja voll.

Susanna: Vinzenz danke für den Input, bei diesem Antrag handelt es sich aber um einen Geschäftsordnungsantrag, d.h. du musst den beim nächsten SchülerInnenparlament, als Geschäftsordnungsantrag stellen, weil es in der GO der LSV beim SchülerInnenparlament geändert werden muss. Weil es ja somit den ganzen Ablauf des SIPs betrifft und somit in die Geschäftsordnung hineinmuss.

Vinzenz: Ja fix.

Wortmeldung 2: 10:54

Name: Sofia Peer

Hallo. Also i bin da ganz der Agnes ihrer Meinung, denn i mach mit ihr Demokratie Peer Kurs und des ist so das wichtige Thema und kann so interessant sein, wenn man des richtig vermittelt. Deswegen da wir gerade in den Startlöchern der Demokratie Peers stehen, hätte i an EA. Dass die Demokratie Peers insofern es diese an den Schulen gibt, UE zur Verfügung gestellt bekommen. Das auch öfter eine eigene UE gestalten dürfen, denn des bringt auch

mehr Bezug und Nähe, weil es ist um einiges interessanter wenn das in gleichaltriger erzählt als wenn da das eine Lehrkraft, die vielleicht sogar etwas älter und ziemlich weit weg vom Thema ist, dir das vorstellt. Das ermöglicht auch weitere Sachen, um sich ein bisschen offener über das Thema reden zu trauen. Es ist ein sehr lässiges Thema und ich bin doch ganz in Übereinstimmung mit deiner Meinung.

10:56 EA Falls es an der Schule Demokratie-Peers gibt, sollten diese ein festes Stundenkontingent erhalten, in welchem sie in der Klasse ihre Arbeit machen können.

Wortmeldung 3: 10:56

Name: Viviane Negeli

Hallo. Und zwar erstens wollte ich noch kurz den Vinzenz zustimmen, dass ich das auch sehr wichtig finde. Das da die Abstimmungen transparenter werden beim nächsten SIP und zum zweiten Punkt hätte ich einen EA, denn ich finde es auch wichtig dass in dem Fach Demokratiebildung über die LSV und BSV aufgeklärt wird, denn jetzt ist es ja so, dass viele gar nicht wissen was ist eine LSV, was ist eine BSV und das Wahlsystem das nur der Schulsprecher oder die Schulsprecherin die LSV wählen können und deshalb finde ich es auch wichtig, dass das einmal extra behandelt wird und da könnte man auch über andere Wahlsysteme reden. Wie z.B. die LSV oder die BSV zustande kommen könnten, es gibt ja jetzt das System das nur der Schulsprecher, die LSV wählen darf. Es gibt hier beispielsweise das System der Direktwahl und das hier auch über andere Systeme aufgeklärt wird. Das sich hier nicht nur auf eines fokussiert wird. Danke. Vielleicht noch als zweiter EA das über andere Wahlsysteme wie eine LSV oder eine BSV zustande kommen könnten zu informieren.

10:57 EA: Im Fach Demokratiebildung sollte verpflichtend über die LSV und die BSV informiert werden.

10:58 EA: Im Fach Demokratiebildung sollte verpflichtend über andere Wahlsysteme informiert werden, wie die LSV und BSV gewählt werden können.

11:00 Schluss der Rednerinnen Liste - mit 68,54% angenommen

11:03 Schluss der Debatte - Abbruch da er/sie anonym den Antrag gestellt hat

Susa: Ganz kurz. Wir müssen die Person, die diesen Antrag auf Schluss der Debatte gestellt hat, bitten das du den Antrag nochmal stellst, weil du derzeit im Q&A Bereich, als anonymen Teilnehmer bzw. Teilnehmerin gestellt hast und dieser Antrag nur mit Identität gestellt werden darf. Das heißt wir brechen diese Abstimmung jetzt ab und bitten die Person, die diesen Antrag gestellt hat, dass sie oder er den Antrag mit dem echten Namen stellt. Bis diese Person den Antrag gestellt hat werden wir weitermachen mit der Diskussion.

Wortmeldung 3: 11:07

Name: Fabian Egger

Sehr gut Danke. Zuallererst mal i find den Antrag persönlich irrsinnig wichtig, weil wir in unserer pluralistischen Demokratie darauf angewiesen sind, dass wir über unsere Rechte und Pflichten als Bürger informiert san. Es ist schlichtweg die Grundlage wie unser Alltag funktioniert. Deswegen ist auch wichtig das wir frühestmöglich, auf diese Aufgaben, auf diese Rechte und Pflichten, vorbereitet werden. Und dafür ist ein eigenes Fach was sie mit dieser Thematik auseinandersetzt, sprich Demokratiebildung irrsinnig relevant. Ned nur zur Aufklärung, sondern auch um somit die nötige Aufklärung erhalten, dass wir a individuelle, fundierte Entscheidung darüber treffen können, wen wir bei einer Wahl wählen oder wie wir uns in der Demokratie Ansicht verhalten. Außerdem können Kompetenzen, freie Information bereitgestellt werden und wir sind schlichtweg darüber informiert, wie die Politik in unserem Land funktioniert und auch wie wertvoll Demokratie ist. Vor allem das es bestand hat in schwierigen Zeiten. Wie jetzt gerade durch die starke Polarisierung der Impfpflicht oder durch Corona generell, dass unsere demokratische Grundhaltung, irrsinnig wichtig ist und dass wir die a verteidigen müssen, wann es darum geht, ob man demonstrieren geht oder wie man eine Wahl trifft etc. Zusätzlich möchte i bei dem Antrag EA stellen, weil es die Agnes schon angesprochen hat das des Fach, die Thematik in unserem Leben erhalten ist, möchte i an EA stellen, das Demokratiebildung auch als Unterrichtsprinzip eingeführt wird. Also für den die ned wissen was des Prinzips ist. Durch das Ministerium ist des Unterrichtsprinzip so definiert das des ein sehr wichtiger Unterrichtsinhalt ist, der keinem fixen Fach zuteilbar ist. Beispielsweise politische Bildung wird a als Unterrichtsgegenstand neben dem Bestand als Prinzip festgehalten. Deshalb möchte i das Demokratiebildung ned nur in der UE gelehrt wird, sondern auch in Fächern, wie politische Bildung, Geschichte, Geografie, etc. platz findet und verpflichtet von Lehrpersonen behandelt werden muss, damit wird auch garantiert das man ned nur a Meinung von einer Lehrperson erhalt, sondern durchwegs im schulischen Alltag mit der Thematik Demokratie befassen müssen.

11:09 EA: Demokratiebildung sollte auch als Unterrichtsprinzip eingeführt werden.

Wortmeldung 4: 11:10

Name: Christina Zehetner

Also wie der Fabian bereits erklärt hat, ist derzeit aufgrund der Coronademonstrationen oder generell an den Querdenkern erkennbar das sehr wenig Demokratie Verständnis vorhanden ist, weil es wird, halt behauptet das Demokratie verloren geht. Aber des passiert auf einer Demonstration, des aufgrund der Demokratie möglich ist, wird des behauptet. Es ist halt so a merklicher Punkt, wo man wirklich mitbekommt wie wenig, des derzeitige Demokratieverständnis bei Menschen ankommt. Danke schön. I find den Antrag auch äußerst wichtig.

11:10 Schluss der Debatte - mit 98,49% angenommen

11:14 Erweiterungsanträge:

EA 1: Falls es an der Schule Demokratie-Peers gibt, sollten diese ein fixes Stundenkontingent erhalten, in welchem sie in der Klasse ihre Arbeit machen können. - mit 81,25% angenommen

EA 2: Im Fach Demokratiebildung sollte verpflichtend über die LSV und die BSV informiert werden. - mit 93,75% angenommen

EA 3: Im Fach Demokratiebildung sollte verpflichtend über andere Wahlsysteme informiert werden, wie die LSV und BSV gewählt werden können. - mit 52,38% angenommen

EA 4: Demokratiebildung sollte auch als Unterrichtsprinzip eingeführt werden. - mit 80,23% angenommen

11:21 Schlusstatment der Antragstellerin:

Ok hört man mich? sehr gut! Freut mich für alle die eine Wortmeldung hatten oder a Frage oder EA gestellt haben. Die EA sind super, besonderen Dank auch Sofia mit dem Thema Demokratie Peers das ist wirklich ein toller Ansatz. Da wissen wir alle das das System von Schüler:innen für Schüler:innen sehr gut funktioniert. Ich glaub das die Arbeit wertgeschätzt werden sollte. Danke Vivianne für des mit da LSV und BS, i was ned ob du dir meinen Antrag schon durchgelesen hast, aber ich hab's auch schriftlich ausformuliert nur i hab's in den fünf Minuten zuerst nicht angesprochen. Für mich ist es grundlegend das die LSV, BSV und natürlich die Schülervvertretung vorkommen. Zum Thema Unterrichtsprinzip, ich finde es immens wichtig das es in allen Fächern unterrichtet gehört. Danke für alle restlichen Wortmeldung, Das Ganze hat wieder einmal gezeigt wie wichtig Demokratie ist und deshalb lasst es uns wertschätzen. Natürlich würde ich mich jetzt freuen, wenn der Antrag positiv angenommen wird.

Abstimmung des Hauptantrages:

HA Demokratiebildung: inkl. EA 1+EA 2+EA 3+EA 4 - mit 89,66% angenommen